

## **Spielbericht SpVgg Zaisersweiher : FC Ersingen**

Zaisersweiher bestätigt Form und fertig 1.FC Ersingen 2 ab

Nachdem man das erste Pflichtspiel im Kalenderjahr 2019 gegen FV Lienzingen 3-1 gewinnen konnte, reiste am 19. Spieltag erneut ein Team aus dem oberen Drittel der Tabelle an. Zu Gast war die spielstarke Reserve des 1. FC Ersingen.

Gegen diesen Gegner tat man sich die letzten Jahre immer schwer, man verlor die letzten drei Begegnungen gegen die jungen Ersinger. Das wollte man nun ändern, jedoch musste man auch heute auf drei Stammspieler verzichten. Kapitän Robin Knothe, Silvio Berloger sowie der Gelb-Rot gesperrte Tim Reinisch, die alle in der Startformation der Vorwoche standen, mussten ersetzt werden. Christian Izsak und Michael Schneider, die beide beim Lienzingenspiel verhindert waren, kamen gerade rechtzeitig zurück. Izsak rückte für Berloger in das Sturmzentrum, Patrick Hagmaier ersetzte im Mittelfeld Robin Knothe. Manuel Pflüger räumte seine linke Außenverteidigerposition für Michael Schneider, Pflüger rückte eine Position nach vorne für Tim Reinisch.

Vom Anpfiff hinweg begann man stürmisch und hitzig, damit kamen die Ersinger zunächst überhaupt nicht klar. Die Kirchbergelf war oft einen Schritt zu langsam, die Folge waren viele unnötige Fouls. Trotzdem blieb man seiner Linie treu, bereits in der 9. Minute war unser Wirbelwind Tolga Öztürk zur Stelle, nach einem Standard der nicht konsequent geklärt wurde, zeigte er einmal mehr seine technischen Fähigkeiten, per Seitfallzieher markierte er das sehnswerte 1-0.

Nach dem Tor kam Ersingen etwas besser in die Partie, es gab hin und wieder Entlastungsangriffe, 5 Minuten nach der Führung von Zsch funktionierte das Pressing nicht richtig, man war gedanklich etwas zu langsam, so wurde Marcel Hummel mit einem Traumpass der die aufgerückte Abwehr aushebelte auf die Reise geschickt, er brach auf die Grundlinie durch und behielt die Übersicht. Dirk Armbruster musste nach der scharfen Hereingabe von Hummel nur noch den Fuß hin halten. Nach dem 1-1 ergaben sich Chancen auf beiden Seiten. Doch Zaisersweiher legte heute endlich die Abschlusschwäche ab und vollstreckte in der 33. Minute zur erneuten 2-1 Führung. Nachdem Dirk Öttinger einen guten Freistoß flach durch den Strafraum jagte und 2 Spieler knapp verpassten, stand Christian Izsak perfekt, überlegt schob er den Ball gegen die Laufrichtung des Torhüters ein. Weitere 5 Minuten später war wieder Öztürk zur Stelle. Nachdem man einmal mehr die Ersinger Hintermannschaft zu einem kapitalen Fehler durch zielstrebiges Pressing zwang, blieb Öztürk im 1 gegen 1 ruhig und erhöhte auf 3-1.

Noch vor der Halbzeit machte man den Sack zu, erneut wurde ein Freistoß sehr gut getreten, Christian Izsak sprang in die Flanke, sein Abschlussversuch wurde geblockt, Manuel Pflüger nahm diesen Ball reaktionsschnell aus der Drehung volley und lies dem Schlussmann keine Chance. Vor dem Halbzeitpfiff hatten die Gäste noch eine gute Gelegenheit, doch auch Jäger war auf dem Posten, so entschärfte er die heikle Situation.

Nach der Halbzeit schaltete Zaisersweiher zwei Gänge zurück, man verwaltete das Ergebnis. Ersingen hatte mehr Ballbesitz im zweiten Durchgang, aber bis auf 1-2 nennenswerte Chancen passierte nicht mehr viel. Der an diesem Tag viel beschäftigte Schiedsrichter Michael Wesolowski der die Partie gut leitete pfiff pünktlich ab. So blieb es beim 4-1 Sieg.

Absolut verdient verließ man das Feld als Sieger, auch die Höhe ging in Ordnung da man einfach besser im Spiel war als der Gegner. Durch diesen Heimerfolg konnte man sich weiter in der Tabelle auf den 8. Platz vorschieben. Bereits am Donnerstag geht es weiter mit dem Nachholspiel gegen den FSV Eisingen, auch hier werden die Trauben hoch hängen, trotzdem möchte man dort weitermachen wo man heute aufgehört hat.

Unsere 2. Mannschaft kassierte erneut eine 0-6 Klatsche. Als wäre das nicht genug hagelte es drei Rote Karten für das Team von Michael Kunzmann. Nach wie vor wartet man auf die ersten drei Punkte in dieser Saison. Die Zweite hat ebenfalls ein Nachholspiel. Am Mittwoch spielt man in Zaisersweiher gegen den FC Viktoria Enzberg.